

## **Anlage 1**

Textliche Fassung

### **Textliche Beschreibung des Kurgebietes Stewede-Levern**

Die Grenzen des Kurgebietes sind im beigefügten Ausschnitt des Flächennutzungsplanes (Maßstab: 1: 5.000) der Gemeinde Stewede als Sondergebiet dargestellt und ersichtlich.

Das Kurgebiet erstreckt sich rund um die historische Badeallee und das ehemalige Schwefelbad am Ende der Allee.

Es erstreckt sich im Norden bis zu einem namenlosen Wirtschaftsweg der die Niederdorfstraße und die Ebelage miteinander verbindet.

Im Westen verläuft die Grenze entlang der Niederdorfstraße in Richtung Süden und umfasst dabei westlich der Straße eine Ackerfläche. Im Westen und Süden endet das Kurgebiet jeweils an den Grenzen der Wohnbau- und Dorfgebiete, die sich nördlich der L 766 befinden. Die Grenze verläuft dabei entlang der Straßen „Am Bökel“, westlich der Badeallee und „Am Heilbad“, östlich der Badeallee. Wieder Richtung Norden verläuft die Grenze im Osten entlang einer großen Ackerfläche und endet auf Höhe des Schwefelbades. Von dort aus verläuft die Grenze Richtung Norden entlang des Grabens, bzw. der Böschung.